

Aus der Patrie.

Eine Wahlkreisversammlung für die Wahl der Abgeordneten wurde am 12. d. M. in der Kirche zu ...
 Die Wahlkreisversammlung für die Wahl der Abgeordneten wurde am 12. d. M. in der Kirche zu ...
 Die Wahlkreisversammlung für die Wahl der Abgeordneten wurde am 12. d. M. in der Kirche zu ...

Aus der Provinz.

Wahlungene Rechtfertigungsversuche.
 Aus Eisenburg wird der Leipziger Volkszeitung geschrieben:

Als nächst verdächtig müssen doch wohl die transaktionellen Bemerkungen angesehen werden, mit denen der aufsehenerregende Einbruch zu vernichten gesucht wird, der durch unsere vereinfachte Aufsicht an die Leipziger Volkszeitung in der hiesigen Eisenburger Wahlungene Rechtfertigungsversuche ...
 Als nächst verdächtig müssen doch wohl die transaktionellen Bemerkungen angesehen werden, mit denen der aufsehenerregende Einbruch zu vernichten gesucht wird, der durch unsere vereinfachte Aufsicht an die Leipziger Volkszeitung in der hiesigen Eisenburger Wahlungene Rechtfertigungsversuche ...

Verleumdung. Eine Wohnungszählung findet hier Mittwochs den 29. Mai statt. Rufen werden diese Tage ausgetragen. Sie sind von den Hausbesitzern auszuführen.
Schleichen. Ein Rentner K. oder andere Brennstoffe hat am Mittwoch den 22. Mai, auf Kohlenstraße 10 abgehoben.
Widderlauf. Der Widderlauf in der Ringstraße findet von jetzt ab an jedem Tage vormittags von 1/2 bis 9 Uhr statt. Aufwärts wird nur von den von Belmonten gemachten Tagen vormittags von 9 bis 1/2 Uhr abgehalten.
Gelbes. Die Sprechstunden der Säuglingsklinik sind am Donnerstag den 29. Mai, abgehalten.
Verleumdung. Einbruch in die elektrische Stromleitung der Witwe T. wurde am 29. Mai in der Straße ...

Die Schatzgräber.

Humoristischer Seeroman von W. W. Jacobs.
 Herr Stobel und seine Frau hatten sich gerade zum Kaffeetrinken, als sie antworteten, und Frau Stobel fiel, sie hinter einer gemauerten Mauer erbebend, einen leisen Ruf der Überraschung aus, als ihre Freundin ins Zimmer trat und sagte sie ärmlich:
 „Mein, wer hätte gedacht, Sie zu sehen!“ rief sie. „Nehmen Sie bitte Platz.“
 Frau Stobel setzte sich Herrn Stobel gegenüber an den großen Tisch. Herr Stobel, ohne in der Richtung seiner Frau zu blicken, nahm an der Seite dieses Herrn Platz.
 „Nun, waren Sie nicht überfallen?“ fragte Frau Stobel laut, während ihre Freundin ihr eine Lasse Kaffee reichte.
 „Überfallen?“ sagte Frau Stobel neugierig.
 „Ja, hat Herr Stobel es Ihnen denn noch nicht erzählt?“ fragte Frau Stobel.
 „Wie erzählt?“ wiederholte Frau Stobel, indigniert in Herrn Stobels weit aufgerissenen Augen blickend. „Was er erzählt?“
 „Jetzt hat Frau Stobel an der Weise, erstau zu erscheinen, und sie ist das so vorzüglich, daß Herr Stobel fast einen Erstickungsanfall in seiner Kaffeetasse bekam. Von der Weise mit der Frau Stobel, sagte sie, ihrem Gatten einen Blick zuzuwenden, das ist der Bauerndreher, zu verlieren.“
 „Er — er hat mir nichts davon gesagt,“ berstete Frau Stobel lächelnd.
 „Sie schaute ihren Gatten an, aber Herr Stobel, der einen enormen Kappen aus einer Scheibe Butterbrot sah, ließ sich nicht hören.“
 „Es wird Ihnen sehr gut tun,“ sagte Frau Stobel ärmlich, „das wird Ihnen sehr gut tun.“
 „Das wird Ihnen sehr gut tun,“ sagte Frau Stobel ärmlich, „das wird Ihnen sehr gut tun.“

vor dem Mühlenscheit befindlichen Eisenstöße sind herangezogen, die Fensterstöße herausgerissen. Außerdem hat ...
 vor dem Mühlenscheit befindlichen Eisenstöße sind herangezogen, die Fensterstöße herausgerissen. Außerdem hat ...

Sangerhausen. Besichtigung heute von hier fanden wegen Diebstahls von der Vorhänger Strafkammer. Es waren der hiesige Stellvertreter Bortel und der gleichaltrige Schloffer Ueber, die in Waggung, in Sommer und hier bei einem Lebensdienste diebstahl verurteilt, in einem Falle ...

Oberdorf (Kr. Sangerhausen). Verordnete Pfingstfreude. In den Todhäusern wurde am Pfingstsonntagabend 41 Fische beschlagnahmt und den Besatzern in Sangerhausen ...

Reifen. Gattenmord? Ende April starb die Ehefrau Marie ...
 Reifen. Gattenmord? Ende April starb die Ehefrau Marie ...

Eisenburg. Große Diebstehle. In der Nacht am 18. d. M. ...
 Eisenburg. Große Diebstehle. In der Nacht am 18. d. M. ...

Wittenberg. Verhaftung eines Diebes. Im Krochschon ...
 Wittenberg. Verhaftung eines Diebes. Im Krochschon ...

Erzgebirge. Um die Ehe ist beim Laden an ...
 Erzgebirge. Um die Ehe ist beim Laden an ...

Schiffsunfälle bei einem Orkan. Kopenhagen, 20. Mai. ...
 Schiffsunfälle bei einem Orkan. Kopenhagen, 20. Mai. ...

Ullerei.

Ullerei. Die Ullerei ...
 Ullerei. Die Ullerei ...

sonst a. D. ...
 sonst a. D. ...

Ein beschämtes Maler geübt. Genf, 19. Mai. ...
 Ein beschämtes Maler geübt. Genf, 19. Mai. ...

Verfallene Arbeiter. Kopenhagen, 17. Mai. ...
 Verfallene Arbeiter. Kopenhagen, 17. Mai. ...

Das Opfer einer Mine geübt. Kopenhagen, 18. Mai. ...
 Das Opfer einer Mine geübt. Kopenhagen, 18. Mai. ...

Katholik. ...
 Katholik. ...

Amstienner erweckt. ...
 Amstienner erweckt. ...

Verfallene Arbeiter.

Verfallene Arbeiter. In der letzten ...
 Verfallene Arbeiter. In der letzten ...

Verfallene Arbeiter. ...
 Verfallene Arbeiter. ...

„Wir müssen alle eines Tages sterben.“ sprach der physische Herr Stobel. „Sie ist sehr schön.“
 „Wir müssen alle eines Tages sterben.“ sprach der physische Herr Stobel. „Sie ist sehr schön.“
 „Wir müssen alle eines Tages sterben.“ sprach der physische Herr Stobel. „Sie ist sehr schön.“

Walhalla-Theater.
 1/8 Uhr.
Spiel: Leipziger Sanger.
 Heute, zum letzten Mal:
Die Liebe im Walde. Lobensbild mit Gesangs- und Kunst und List. Verwandlungsgedicht von Helmbach.
Doibchen, das fidele Haus.
Drei Frauen und ein Mann.
Morgen, vollstandig neuer Spielplan!
 Ganzende Schlager u. a.
Wenn Du noch eine Mutter hast!
 Lobensbild von G. Mielke.
Fruhling, Sommer, Herbst u. Winter. Gr. Verwandlungsgedicht
Kukuloi, d. Hilfsdienstpflichtiger
 Solovortrag von E. Wehmann.
Der Tannenzweig als Liebeszeichen.
 Feine mit Gesang.
Die Kohlennot.
 Solo-Vortrag von Direktor Seidel.
 Solo-Kasse von 10-1 und 4-4.

Alte Promenade 11a. Leipzigstr. 60.
 Fernruf 5788. Fernruf 1224.

Um ein Weib. Der rote Streifen
 — Drama in 4 Akten. —
 In der Hauptrolle: **Magda Sonja.**
 Vorfuhr.: 3.00 4.50 7.00 9.30.
Die feindlichen Nachbarn
 Reizendes Lustspiel in 3 Akten.
 Vorfuhrung: 4.10 6.30 9.30.
„Bilder aus der großen Schlacht im Westen“.
 Militarantlicher Film.
 In beiden Theatern: **Die neuesten Kriegsberichte.**
Beginn 4 Uhr.

Apollo-Theater.
 Heute und folgende Tage, abends 7/8 Uhr:
„Der Gluckspilz“
 Operette in 3 Akten von Jungk und Granichstaedt.
 Musik von Josef Konigsberger.
 Im 2. Akt: **Großes Schmetterlings-Ballett.**

Volkspark Burgstr. 27.
 Morgen, Mittwoch, 22. Mai, nachmittag:
Verwundeten - Frei - Konzert.
 Die Geschaftslotung.

Stadt-Theater Halle
 Mittwoch, den 22. Mai 1918,
Gunlod.
 Oper in drei Aufzugen von Peter Cornelius. Berichtigt von Waldeemar von Baugner.
 Donnerstag, den 23. Mai 1918: Medea.
 Freitag, den 24. Mai 1918: Gloria Arsenia.
Mode-Zeitungen empfiehlt die Volksbuchh.

Keine Wanze mehr fur Mk. 2.—
 nur mit Kammerjager Bergs Necessari u. s. w. zu erzielen.
 Jetzt beste Zeit zur Brautvermahlung.
 Erfolg verblaufend. Kinderlieblich anzuwenden. Gen. gesch. Doppel-
 packing M. 2.—, ausreichend f. 1-3 Zimmer u. Betten. Zu haben bei
 Karl Kuhnke, Grosse Ulrichstr. 51. — Bei Einsetzung von M. 2.40,
 auch Postschekkonto Berlin 51 286, portofreie Zusendung, nach aus-
 wartig durch Gen.-Vertr. Hermann A. Grosse, Berlin SW. 11,
 Konigsgrabenstrasse 49. *219

Kaffeeknusel
 Eigene Konditorei
 Frey-Konzert
 Rennischstr. 7. Telefon 4170

Frauen 248
 (zum Fischengaen gesucht.)
 Halbesche Export-Brauerei
 Fr. Gunther, Gr. Brauhausstr. 27.
 1-2 ordentliche
Geschirrfuhrer
 sucht sofort
 Reilmann, Landsbergerstr. 65.

Konzerthaus „Oberpollinger“.
 Ecke Gr. Ulrichstr. Jagergasse 1. Ecke Gr. Ulrichstr.
 des beliebtesten Damen-
Taglich: Konzert Streich-Orchest. Carmon.
 3 junge Damen. Kytophon-Einlagen. 3 junge Damen.
 Neue Dekoration! Neue Dekoration!
 Ergobstet ladet ein zu Richard Beth.

Turnverein „Fichte“
 Turnstunden: Turnhalle Ober-
 Realschule, Eing. Staudtstr. 6.
 Manner-Abteilung: Dienstag und
 Freitag, abends 8-10 Uhr.
 Turnfrauen-Abteilung: Mitt-
 woch, abends 8-10 Uhr.
 Sonntag von 8-11 Uhr: Volks-
 tunliches Turnen und Spiel auf
 dem Sandbanger.
 Manbollen-Abteilung: Jeden
 Sonntagabend beim Turn-
 erten. Start: Uebungsstunden.
 Sonntagabend den 25. Mai, abends
 8 Uhr: Fest-Veranstaltung zum
 25-jahrigen Bestehen der Arbeiter-
 Turnbewegung in Halle im Lokale
 des Turmgewerkschafts, Frei-
 mittelstr. 6.
 Turnfests-Ver. „Naturfreunde“
 Sonntag den 26. Mai: Treffen
 auf dem Spielberg.

Wir suchen fur unseren Betrieb
ungerne Arbeiter und Platz-Arbeiter,
 auch Arbeiterinnen in groerer
 Zahl, ferner
Drehler, Schlosser,
Lokomotivfuhrer,
Baugerier, Feiler,
Kottenfuhrer und Kottenarbeiter.
Arbeiterannahmestelle Pulverfabrik Bremen,
 Rathenow, Babnstr. 22. *139

Pfalzer Schiegraben.
 Taglich: **Großes Frei-Konzert**
 der gesamten Gorlich'schen Kapelle.
 Erf. Anfang abends 7 1/2 Uhr. *21
 Ganz neues patriotisches Programm.
 Ergobstet ladet ein Karl Henkelmann.

Felix Neugeboren.
 Sein aufrichtiger und gerader Charakter kohnt ihm ein
 dauerndes Andenken.
Arbeiter-Bildungsverein Halle-Orlowitz.
 Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 3 Uhr von der
 Kapelle des Grobhofers Friedhofes statt. *220

Hallischer Hausfrauenbund
 Rathausstr. 17. — Taglich geoffnet von 10 bis 12 Uhr.
 Im Mai und Juni:
 Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr, Anleitung zum Stopfen der
Rockstoffe. *317

Tichtige Flugmotoren-Monteur,
Motoren- u. Automobil-Schlosser,
 eventuell Beurlaubte, werden fur unseren
Flugmotorenbau,
 wie auch fur die anderen Abteilungen in
 dauernde Beschaftigung gesucht.
Grade-Motorturbinen, Magdeburg. *320

Fur la. Hamsterfelle
 zahlen Mk. 90-100 per Schock.
Gebr. Dangelowitz, Fischer-
plan 2, Richard Basso, Reiter. 105.
 Gae- u. Freihandlg., Tel. 1178.

Karl Sturm,
 am 7. Mai ein Opfer des grauenvollsten Volkerermordens
 geworden ist. *344
 Dies zeigen an in tiefem Schmerz
Die trauernden Hinterbliebenen:
 Ida Sturm geb. Kohler und Sohn, Heitfeld.
 Familie Louis Sturm, Heitfeld.
 Familie Friedrich Klokwitz, Heitfeld.
 Familie Kohler, Wolmsd.

Stadtlicher Verkauf auf besondere Baumarten fur Jugend-
 liche von 12-17 Jahren in der Zeitschule am Mittwoch, den
 22. Mai 1918.
 Zugelassen zum Einkauf werden die Nummern der Lebens-
 mittelhefte 35 001-52 500 vormittag von 8 bis 12 Uhr und die
 Nummern 52 501-70 000 nachmittag von 2 bis 6 Uhr. Zum
 Kauf berechtigt sind die Inhaber des Nachmittags D der beson-
 deren Warenbesitzkarten fur Jugendliche von 12-17 Jahren.
 Fur jeden Nachmittags kann 1/4 Pfund Kubergeschmecht zum Preis
 von 38 Pf. verabfolgt werden.
 Zur Befriedigung der Abfertigung wolle man abgehaltetes
 Geld (vor allem Papiergeld) bereithalten.
 Halle, den 21. Mai 1918. Der Magistrat.

Maurer, Zimmerer
und Bauarbeiter
 fur hiesige u. auswartige Baustellen
 sofort gesucht.
W. Bode, Baugeschaft,
 Reifstr. 89. *349

Wilhelm Klaus,
 Inhaber des Eisernen Kreuzes,
 in einem Infanterie-Regiment in diesem schrecklichen
 Volkerermord, im Alter von 26 Jahren am 22. April
 sein junges Leben lassen mußte.
 In tiefem Schmerz:
 Familie Gustav Thilo, Torgau.
 Familie Friedrich Klaus, Halle (S.), jetzt in Halle.
 Karl Klaus, jetzt in Halle.
 Marie Klaus, Leipzig.
 Adolf Klaus, jetzt in Halle.
 Rudolf Klaus, Halle (S.).
 Seine Frau!

Gema den von der Provinzialstelle fur Gemuse und Obst
 festgesetzten Erzeugerpreisen werden die Groß- und Kleinhan-
 delpreise (Schahpreise) fur Spargel vom 21. Mai 1918 ab, fur
 das Pfund wie folgt festgesetzt:
 Erzeugerpreis: Spargel, 1. Sorte, 0.75 Mk., Spargel, 2. und
 3. Sorte, 0.50 Mk., Spargel, 4. Sorte (Spuppenpargel) 0.35
 Mk., Spargel unfortiezt 0.50 Mk.; Großhandelspreis: 1. Sorte
 0.90 Mk., 2. und 3. Sorte 0.80 Mk., 4. Sorte 0.60 Mk., unfortiezt
 0.60 Mk.; Kleinhandelspreis: 1. Sorte 1.15 Mk., 2. und 3. Sorte
 0.90 Mk., 4. Sorte 0.40 Mk., unfortiezt 0.60 Mk.
 Halle, den 21. Mai 1918. Der Magistrat.

Schmeerstrasse 5.
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:
 Theo Loos und Hans Mierendorfer
 im:
! Das Polarwunder !
 4 Akte.
 Tiefgefrierendes Filmchen
 aus dem Kommi „Der Spieer“
 Der Kahler Luftschiff.
Kinder-Vorstellung 4-8 Uhr.

Schmeerstrasse 5.
Dramatage.
In schwebender Pein.
 Großes Sensations-Drama in 4 Akten
 mit Max Romer.
 Ventilator.
Kinder-Vorstellung 4-8 Uhr.

Wilhelm Klaus,
 Inhaber des Eisernen Kreuzes,
 in einem Infanterie-Regiment in diesem schrecklichen
 Volkerermord, im Alter von 26 Jahren am 22. April
 sein junges Leben lassen mußte.
 In tiefem Schmerz:
 Familie Gustav Thilo, Torgau.
 Familie Friedrich Klaus, Halle (S.), jetzt in Halle.
 Karl Klaus, jetzt in Halle.
 Marie Klaus, Leipzig.
 Adolf Klaus, jetzt in Halle.
 Rudolf Klaus, Halle (S.).
 Seine Frau!

haben. Der Vorsitz der Opposition von Dr. W. B. ...

mit weniger als 1/4 Mehrheit der Delegierten des Verbandes ...

Eintrittsvertrag bestätigt werden. Im Besonderen ...

Halle und Saaltreis.

Halle, den 21. Mai 1918.

Der Pferdehändler.

Der Vorstand des Deutschen Hochschlächterverbandes ...

Der Verbandstag nahm zu dieser Frage einen Vermittlungsvorschlag ...

Der Verbandstag nahm dann eine Reihe Beschlüsse ...

Der Vorstand der Eintrittslisten für die am Dienstag ...

Diebstähle. Aus der unbesicherten Wohnung eines in ...

Brand eines Straßenbahnwagens. Am zweiten Pfingstfesttag ...

Über den Bund. Die wirtschaftlichen Verhältnisse ...

Der Verbandstag entsprechend den Vorschlägen der ...

Das Ergebnis der Statutenberatung war, daß der ...

Entlassung auch der freiwilligen 60er. Das Armeekorps ...

Ammerhof. Diebstahl treiben in den Ausbeuten ...

Männern. Die Hochspannungsleitung Kirchheims ...

Thaler Kazztrunk. Generalvertrieb für Halle und Umgegend: Wilhelm Rauchfuss' Brauereien, Halle a. d. Saale. Prof. Dr. Loew: Zur chemischen Physiologie des Kalkes. Dr. Frank: Die Kalkdiät. Dr. Eckhoff: Kalk für die tierische Ernährung.

Hamster, Maulwurf, Kanarienvogel, Schulbücher aller Art, Arbeitsmarkt, Erlebene, Eisdreher, Eisenhobler und Maschinenschlosser, Möbel-Transporte.